

Presseinformation

Wien/Kunst/Kultur/Wirtschaft/Banken/Medien/Förderung

Bank Austria und Ö1 präsentieren Talentestipendium – BILD

Anhänge zur Meldung unter

<http://presse.leisuregroup.at/bankaustria/talentestipendium>

**Utl.: Erste Vergabe dieser einzigartige Förderung für
Nachwuchskünstler/innen geht an Studentin der Linzer
Kunstuniversität. =**

(LCG8173 – Wien, 19.09.2008) Mit dem heute, Freitag, im ORF-RadioKulturhaus vorgestellten Talentestipendium haben der Kultursender Ö1 und die Bank Austria eine bisher in Österreich einzigartige Förderung ins Leben gerufen: „Mit dem Ö1 Talentestipendium in Höhe von 10.000 Euro, das künftig jährlich vergeben werden soll, erhalten die/der Sieger/in gleichsam eine Grundsicherung für ein Jahr, in dem sie sich ausschließlich ihrer künstlerischen Arbeit widmen können“, umreißt ORF Hörfunkdirektor **Willy Mitsche** die Grundidee. „Das Ö1 Talentestipendium ist in seiner Form deshalb einzigartig, da es von den insgesamt rund 200 in Österreich vergebenen Stipendien bisher keines für Noch-Studierende in dieser Höhe gibt.“

Für den PR-Chef der Bank Austria, **Anton Kolarik**, ist die Unterstützung dieses Stipendiums im Rahmen der Sponsoringphilosophie logisch: „Für die Bank Austria ist die Förderung des Künstler-Nachwuchses in vielen Bereichen eine sehr zentrale Überlegung. In Kooperation mit Ö1 wird dieses Vorhaben einmal mehr ermöglicht.“

Das erste Ö1 Talentestipendium, das der bildenden Kunst gewidmet ist, wird am 29. Oktober 2008 im Wiener MAK verliehen. Dort werden anschließend die eingereichten Originalwerke aller zwölf Finalist/innen des Ö1 Talentestipendiums im Rahmen einer Ausstellung gezeigt.

Die Ausschreibung des Ö1 Talentestipendiums erfolgte im Juni 2008 an den vier betreffenden österreichischen Kunstuniversitäten in Wien, Linz und Salzburg (Akademie der bildenden Künste Wien, Universität für angewandte Kunst Wien, Kunstuniversität Linz und Universität Mozarteum Salzburg). Für das Ö1 Talentestipendium konnten sich alle Noch-Studierenden sämtlicher Bereiche der bildenden Kunst, die zum Zeitpunkt der Ausschreibung ordentliche Hörer/innen an einer der vier Kunstuniversitäten waren, sich im zweiten Studienabschnitt befanden und keine anderen Stipendien, die die Höhe von 3.000 Euro überschritten, bewerben.

Aus den Einreichungen trafen die vier Kunstuniversitäten zunächst eine Vorauswahl, aus der jeweils drei Finalist/innen pro Universität hervorgingen. Aus diesen zwölf Finalist/innen wählte schließlich eine Fach-Jury am 18. September 2008 im Wiener ORF-RadioKulturhaus die Gewinnerin des Ö1 Talentestipendiums:

Katharina Gruzei.

(S E R V I C E – Website: <http://www.bankaustria.at> und <http://oel.orf.at>)

Das Bildmaterial steht zum honorarfreien Abdruck bei redaktioneller Verwendung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich unserer Website unter <http://www.leisuregroup.at>. (Schluss)

Rückfragehinweis:

leisure communications, Wolfgang Lamprecht

Tel.: (+43 664) 8563002, E-Mail: lamprecht@leisuregroup.at